



Köln - 19.02.2015

ESCHER FRIEDHOF

70 Gräber verwüstet



Sinnlose Randalere: Teils mit brachialer Gewalt haben Unbekannte auf dem städtischen Friedhof in Pesch rund 70 Grabstätten verwüstet.

Foto: Meisenberg

Teils mit brachialer Gewalt haben Unbekannte auf dem Escher Friedhof Platten aus der Erde gebrochen und Grableuchten aus der Verankerung gerissen. 70 Gräber wurden verwüstet. Die Polizei geht von Randalierern aus und ermittelt.

Grableuchten sind rücksichtslos aus Verankerungen herausgerissen, Grabsteine und Einfassungen von Ruhestätten mit Kerzenwachs verunziert, teils wurden auch ganze Platten mit brachialer Gewalt aus der Erde gebrochen – auf dem Escher Friedhof sah es gestern morgen wüst aus. Unbekannte haben rund 70 Grabstätten beschädigt. Von den Tätern fehlt bislang jede Spur.

Entdeckt wurde die Grabfrevelei am Mittwochmorgen von Mitarbeitern einer Gartenbaufirma. Sie informierten sofort die Polizei und die Friedhofsverwaltung, die für die städtische Ruhestätte am Birkenweg zuständig ist. Nach ersten Ermittlungen müssen sich die Täter zwischen Dienstagabend, 17 Uhr, und Mittwoch, 9 Uhr, an den Gräbern zu schaffen gemacht haben. Nach derzeitigem Sachstand sei von Randalere auszugehen, teilte die Polizei mit. Gestohlen wurde offenbar nichts, so dass auch Metalleiebe, die in der Vergangenheit öfter auf Kölner Friedhöfen vor allem Grableuchten gestohlen haben, als Täter kaum in Betracht kommen. Allerdings konnten die Ermittler auf dem Friedhof Spuren der Täter sicherstellen. Polizeibeamte werden nun rund um den Escher Friedhof Bürger befragen, ob sie etwas beobachtet haben. Geprüft wird auch, ob ein Zusammenhang zu einer Karnevalsparty am Dienstagabend im benachbarten Pfarrheim besteht. Zeugen können sich unter der Telefonnummer 229-0 an das Kriminalkommissariat 54 wenden.

Der Escher Friedhof ist bislang auch nachts geöffnet. Ein Sprecher der Stadtverwaltung sagte, man wolle zunächst die Ermittlungen abwarten, bevor man über mögliche Konsequenzen nachdenke. (sts)

Artikel URL: <http://www.rundschau-online.de/koeln/escher-friedhof-70-graeber-verwuestet,15185496,29908754.html>

Copyright © Kölnische Rundschau